

Digitalpakt 2.0 kommt - Zukunft beginnt im Klassenzimmer

Jasmina Hostert, Sprecherin für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend:

Am 18. Dezember 2025 haben Bund und Länder im Rahmen der Bildungsministerkonferenz die Vereinbarung zum Digitalpakt 2.0 beschlossen. Der Digitalpakt 2.0 umfasst fünf Milliarden Euro, die je zur Hälfte von Bund und Ländern getragen werden. Damit investieren wir in die digitale Ausstattung, Infrastruktur und die Qualifizierung unserer Lehrkräfte.

„Mit dem heute vereinbarten Digitalpakt 2.0 setzen wir ein starkes Signal für die Zukunft unserer Schulen und die digitale Bildung in Deutschland. Wir sorgen für moderne Lernumgebungen, entlasten die Schulen von Bürokratie und investieren in die Menschen, die den digitalen Wandel gestalten: unsere Lehrkräfte.“

Der Digitalpakt 2.0 geht über die reine Ausstattung hinaus: Wir investieren in die notwendige Infrastruktur und in die Lehrkräftebildung. Damit entwickeln wir den bisherigen Digitalpakt Schule konsequent weiter.

Der Bund stellt bis zu 250 Millionen Euro für praxisorientierte Forschung bereit – mit fünf Forschungsclustern und einer wissenschaftlich geleiteten Vernetzungsstelle. Ziel ist es, innovative Ansätze für digitalen Unterricht zu entwickeln und Lehrkräfte gezielt auf die neuen Anforderungen vorzubereiten.

Wir kümmern uns um unsere Schulen. Die SPD-Bundestagsfraktion steht für Verlässlichkeit und Fortschritt. Wir investieren in Bildung, weil sie der Schlüssel für soziale Gerechtigkeit und wirtschaftliche Stärke ist. Mit dem Digitalpakt 2.0 zeigen wir: Zukunft beginnt im Klassenzimmer.“

Impressum

Nr. 167.2025 / 18. Dezember 2025

Herausgeber: Dirk Wiese, MdB
Redaktion: Dominik Dicken

T 030 227 52282
030 227 51118
E Presse@spdfraktion.de

Der Text kann im Internet unter
www.spdfraktion.de abgerufen
werden.